

Hallo !

*Ich möchte gern einen Sprachaufenthalt machen, um Deutsch fließend sprechen und schreiben zu können. Die Schulkenntnisse sind ein guter Anfang. Den Unterricht auf Deutsch zu besuchen und bei einer lokalen Gastfamilie zu wohnen, werden mir erlauben, meine Sprachkenntnisse zu verbessern und die nötige Flüssigkeit im Deutschen zu erwerben.*

*Dieser Lernprozess wird mehrere Monate dauern. Eine wichtige Bindung wird zwischen der Schülerin oder dem Schüler und der Gastfamilie entstehen. Es handelt sich auch um das Erlernen der Selbständigkeit und um persönliche Integration. Es müssen manchmal Anstrengungen unternommen werden, weil unsere Lebensstile sicher unterschiedlich sind. Diese Integration kann durch die Unterstützung der Klassenkameraden, die wir treffen, oder durch die Teilnahme an lokalen, sportlichen oder kulturellen Aktivitäten erleichtert werden.*

*Am Ende dieses Jahres werde ich unglaubliche Erinnerungen und wertvolle Kontakte behalten. Ich werde immer an meine Gastfamilie und meine neuen Klassenkameraden denken, wenn ich mein Deutsch im Alltag benutze. Ich möchte mich jetzt schon dafür bedanken, ein Teil Ihres Familienlebens sein zu dürfen.*

Das 12. partnersprachliche Schuljahr ist ein Programm, das Jugendlichen ermöglicht, das letzte Jahr der obligatorischen Schulzeit in der Partnersprache zu wiederholen.

Um ein vollständiges Eintauchen zu gewährleisten, ist eine der angebotenen Varianten der Aufenthalt bei einer Gastfamilie.

Gastfamilien sind ein wichtiger Teil des Austauschs. Sie ermöglichen es den Jugendlichen, sich sozial zu integrieren und das tägliche Leben und die Kultur einer Familie aus der anderen Sprachgemeinschaft kennenzulernen.

Auch die Familien selbst profitieren davon. Der Kontakt mit einem Teenager ermöglicht es ihnen, interkulturelle Fähigkeiten zu entwickeln und, warum nicht, Beziehungen zu seiner Familie aufzubauen.

Sie müssen nicht zwingend Kinder im gleichen Alter haben, um Gastfamilie zu werden. Alles, was Sie brauchen, ist ein freies Zimmer und offen zu sein für Neues.

Die Jungen leben als vollwertige Mitglieder in der Familie, was Rechte und Pflichten beinhaltet.

Damit sich die Jugendlichen wohlfühlen, ist es wichtig, dass ihre Gastfamilien Interesse an ihnen zeigen und ihnen Möglichkeiten zum Austausch und zu gemeinsamen Aktivitäten geben. Allerdings sind die Gastfamilien nicht dazu verpflichtet, ihren Lebensstil komplett zu ändern.

In der Regel bleiben die Jugendlichen von Sonntagabend bis Freitag nach der Schule bei der Gastfamilie. Manchmal (vor allem in der zweiten Jahreshälfte) möchten sie auch übers Wochenende bleiben.

Die Familie des Teilnehmers wird sich finanziell an den Kosten für Unterkunft und Verpflegung beteiligen. Der Betrag muss zwischen den beiden Familien abgesprochen werden. Es ist sehr wichtig vorher festzulegen, was in diesem Betrag enthalten ist, sowie wann und wie er bezahlt wird.

Danke, dass Sie einem jungen Menschen diese wunderbare menschliche Erfahrung ermöglichen!

Mehr Informationen:

<https://www.fr.ch/de/bildung-und-schulen/obligatorische-schule/12-partnersprachliches-schuljahr>